



<https://blz.li/2oc5>

ZAHLREICHE VERSTÖSSE BEI VERKEHRSKONTROLLEN ZUM THEMA "ABLENKUNG"

Veröffentlicht am 21.09.2016 um 12:41 von Redaktion LeineBlitz

Beamte der Polizeiinspektion Süd sowie der Polizeikommissariate Südstadt, Misburg und Laatzen haben in den beiden vergangenen Tagen gezielte Kontrollen zum Thema "Ablenkung", insbesondere mit der Zielrichtung "Handynutzung im Straßenverkehr", durchgeführt und dabei zahlreiche Verstöße festgestellt.. Aktuelle Studien belegen, dass die Nutzung von Mobiltelefonen und Smartphones stetig zunimmt. Es ist wahrscheinlich, aber in den wenigsten Fällen nachzuweisen, dass die Ablenkung durch die Nutzung dieser Geräte, aber auch durch andere Einflüsse in vielen Fällen mit ursächlich für Verkehrsunfälle mit teils schwerwiegenden Folgen ist. Die Beamten haben am Montag von 10 bis 17.30 Uhr



und am Dienstag ebenfalls von 10 bis 17.30 Uhr an der Hildesheimer Straße, Willmerstraße, Hildesheimer Straße/Peinerstraße, Marienstraße/Warmbüchenstraße, Hildesheimer Straße/Eichstraße und Schierholzstraße/Stilleweg gezielte Kontrollen durchgeführt. Die Bilanz der zwei Tage: Insgesamt ahndeten die Polizisten 69 Verstöße, weil während der Fahrt mit einem Handy telefoniert wurde. Desweiteren wurden 25 Gurtverstöße und zwei Rotlichtverstöße festgestellt. Die Handynutzer erwartet nun ein Bußgeld in Höhe von 60 Euro sowie ein Punkt im Verkehrszentralregister in Flensburg. In diesem Zusammenhang weist die Polizei darauf hin: Seien Sie bei der Teilnahme am Straßenverkehr aufmerksam und lassen sich nicht ablenken. Ablenkung durch Telefonieren mit Mobiltelefonen/Smartphones oder das Tragen von Ohr-/Kopfhörern, egal ob als Autofahrer, Radfahrer oder Fußgänger bringt Sie und andere in große Gefahr.